

Berichterstattung zur Haushaltssituation 2021: Stichtag: 31.12.2021,

Stand: 04.03.2022

Stadt Peitz

1. Ergebnishaushalt

Pos.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2021	vorläuf. Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/ vorl. Ergebnis 2021
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	4.096,6	4.470,1	373,5
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.685,1	2.695,3	10,2
3	+ Sonstige Transferleistungen	0,0	0,0	0,0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	185,2	177,7	-7,5
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	310,0	308,0	-2,0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24,5	41,4	16,9
7	+ sonstige ordentliche Erträge	184,8	178,4	-6,4
8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit (ordentliches Ergebnis)	7.486,2	7.870,9	384,7
11	- Personalaufwendungen	339,0	318,5	-20,5
12	- Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.082,7	780,5	-302,2
14	- Abschreibungen	997,0	997,0	0,0
15	- Transferaufwendungen	5.783,2	5.449,5	-333,7
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	223,2	159,5	-63,7
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Ordentliche Aufwendungen)	8.425,1	7.705,0	-720,1
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. ./ 17.)	-938,9	165,9	1.104,8
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	45,5	49,6	4,1
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	114,5	106,3	-8,2
21	= Finanzergebnis	-69,0	-56,7	12,3
22	= ordentliches Jahresergebnis (18. + 21.)	-1.007,9	109,2	1.117,1
23	+ außerordentliche Erträge	54,5	89,6	35,1
24	- außerordentliche Aufwendungen	12,7	0,0	-12,7
25	= außerordentliches Jahresergebnis	41,8	89,6	47,8
26	= Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag (22. + 25.)	-966,1	198,8	1.164,9

Erläuterung:

Für das Jahr 2021 ist planmäßig ein Gesamtfehlbetrag in Höhe von 996,1 TEUR im Haushalt geplant worden. Dieses negative Ergebnis kann durch die Rücklage kompensiert werden.

Nach derzeitiger Einschätzung kann davon ausgegangen werden, dass das Ergebnis per 12/2021 um 1.164,9 TEUR verbessert werden kann. Die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten und die Höhe der Abschreibung wurden vorerst errechnet, da die Jahresabschlüsse der letzten Jahre noch offen sind und die Erfassung des Anlagevermögens für die Jahre 2016 bis 2021 noch erfolgen muss.

Auf der Ertragsseite wird insgesamt eine Verbesserung in Höhe von 384,7 TEUR eingeschätzt.

Schwerpunkt bilden dabei die in der Position 1 (Steuern und ähnliche Abgaben) und in der Position 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen) erzielten höheren Einnahmen. Die in der Position 4 (öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte) und Position 5 (privatrechtliche Leistungsentgelte) ausgewiesenen Einnahmen werden hingegen mit -7,5 TEUR bzw. -2,0 TEUR erfasst.

Auf der Aufwandsseite wird eine Minderinanspruchnahme in Höhe von 720,1 TEUR prognostiziert.

Im Personalkostenbereich ist eine Nichtinanspruchnahme des Planansatzes um 20,5 TEUR abzusehen, hauptsächlich auf den Kita-Bereich zurückzuführen.

Im Bereich der Sach- und Dienstleistungen wird von einer Minderinanspruchnahme in Höhe von 302,2 TEUR ausgegangen. Wesentlich ist hierbei die Nichtinanspruchnahme des Budgets für Unterhaltung von Brücken (-100,0 TEUR), des Budgets für Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen (-58,4 TEUR) und des Budgets für Straßeninstandsetzung (-38,5 TEUR). Daraus entstehende Mittelübertragungen in das Haushaltsjahr 2022 sind noch nicht berücksichtigt. Die Bewirtschaftungskosten für die Gebäude werden sich nach derzeitiger Prognose leicht unter dem Rahmen des Budgets bewegen.

Unter der Position 16 sind sonstige ordentliche Aufwendungen geplant, avisiert ist eine Minderinanspruchnahme in Höhe von 63,7 TEUR, hauptsächlich auf die geringere Inanspruchnahme der Budgets in fast allen Positionen, wie z.B. Planungen/Konzepte (-14,4 TEUR), Aufwandsentschädigung (-6,2 TEUR), Sachverst.-/Prüfkosten (-6,1 TEUR), zurückzuführen.

Die prognostizierte Ergebnisverbesserung der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von 1.104,8 TEUR ergibt sich aus der Minderinanspruchnahme im Bereich der Aufwendungen in Höhe von 720,1 TEUR und Mehrerträgen in Höhe von 384,7 TEUR.

2. Finanzhaushalt 2021

Pos.	Ein- und Auszahlungsarten (Angaben in TEUR)	Plan- Ansatz 2021	Vorläufiges Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/ Vorl.Ergebnis 2021
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	4.096,6	4.367,9	271,3
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.003,0	2.072,5	69,5
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	141,8	116,4	-25,4
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	310,1	311,9	1,8
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24,5	54,5	30,0
7.	+ sonstige Einzahlungen	136,0	143,9	7,9
8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	45,5	48,7	3,2
9.	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.757,5	7.115,8	358,3
10.	- Personalauszahlungen	339,0	318,0	-21,0
12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.303,9	922,9	-381,0
13.	- Transferauszahlungen	5.783,2	5.916,9	133,7
14.	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	114,7	106,7	-8,0
15.	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.540,8	7.264,5	-276,3
16.	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9. ./ 15.)	-783,3	-148,7	634,6
17.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	222,1	250,8	28,7
	dar.: Investitionszuweisungen vom Bund	47,0	67,5	20,5
	Investitionszuweisungen vom Land	87,0	67,5	-19,5
	Investpauschale vom Land	83,1	111,3	28,2
	Investitionszuweisungen von Gemeinden/GV	0,0	4,5	4,5
	EZ aus InvZuw.AusglBeiträge SaniGeb	5,0	0,0	-5,0
18.	Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	1,0	9,2	8,2
20.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken etc.	46,3	81,4	35,1
21.	Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	8,2	8,2	0,0
24.	= Einzahlung aus Investitionstätigkeit	277,6	349,6	72,0

Pos.	Ein- und Auszahlungsarten (Angaben in TEUR)	Plan-Ansatz 2021	Vorläufiges Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz/ Vorl.Ergebnis 2021
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	209,5	173,4	-36,1
	dar.: Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	49,5	20,7	-28,8
	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	154,4	130,5	-23,9
	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	5,6	21,6	16,0
	Auszahlungen für Baumpflanzung	0,0	0,6	0,6
26.	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	73,6	23,6	-50,0
27.	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,0	0,0	0,0
28.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken etc.	34,4	11,7	-22,7
29.	Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlage-vermögen	50,4	42,8	-7,6
	dar.: Auszahlungen für den Erwerb BGA	41,3	34,0	-7,3
	Auszahlungen f. d. Erwerb v. geringwert. Wirtschaftsgütern	9,1	8,8	-0,3
32.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	367,9	251,5	-116,4
33.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-90,3	98,1	188,4
35.	Einzahlungen für die Aufnahme von Krediten (inv.)	0,0	0,0	0,0
37.	Einzahlungen für die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,0	100,0	100,0
39.	Auszahlung für die Tilgung von Krediten (inv.)	138,4	138,2	-0,2
43.	Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	-138,4	-38,2	100,2
47.	Veränderungen d. Bestandes an Zahlungsmitteln	-	-88,8	923,2
48/ 49.	+ voraussichtlicher/tatsächlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des HHJ	2.041,4	2.040,5	-0,9
50.	= voraussichtlicher/tatsächlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des HHJ	1.029,4	1.951,7	922,3

Erläuterung:

Der Finanzhaushalt 2021 wurde mit negativer Veränderung des Bestandes an eigenen Zahlungsmitteln in Höhe von 1.012,0 TEUR geplant, jedoch wird dieser voraussichtlich -88,8 TEUR betragen.

Im Bereich der laufenden Verwaltung wird eine Verbesserung in Höhe von 634,6 TEUR eingeschätzt.

Im investiven Finanzhaushalt 2021 war ein Eigenmitteleinsatz in Höhe von 90,3 TEUR geplant. Aufgrund der Zahlung der erhöhten Investitionspauschale und erhöhter Einzahlung aus Veräußerung von Grundstücken ergibt sich im Jahr 2021 der verbesserte Finanzmittelbestand.

Zur Sicherung der Liquidität wurde der Kassenkredit um 100,0 TEUR auf 1.500,0 TEUR aufgestockt.

Der voraussichtliche Bestand an Zahlungsmitteln (einschließlich Kassenkredit) wird zum Jahresende mit ca. 1.951,7 TEUR (+922,3 TEUR) eingeschätzt.

Es ist zu beachten, dass weitere Komponenten der Bilanz (offene Forderungen, Verbindlichkeiten, Mittelübertragungen sowie aktive und passive Rechnungsabgrenzungsposten) Einfluss auf den Finanzhaushalt haben, die zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht eingeschätzt werden können.

3. Aktueller Stand der Maßnahmen

Erläuterung :

Die Maßnahmenübersicht gibt einen Überblick über die geplanten Einzelmaßnahmen.

Zu den wesentlichsten Maßnahmen gehörte im Rahmen der Städtebaulichen Sanierung die Planung und Ausführung der Stellplatzanlage Gubener Straße. Insgesamt wurde in der Städtebausanierung 2021 ein Eigenanteil in Höhe von 18,3 TEUR aufgebracht.

Für die Erneuerung der Sachanlagen bzw. geringwertigen Wirtschaftsgüter wurden in 2021 42,6 TEUR (davon 20,1 TEUR Kubota Aufsitzmäher) zur Auszahlung gebracht.

Weitere Maßnahmen waren die Arbeiten an der Zaunanlage auf dem Friedhof Triftstraße mit 18,3 TEUR sowie die Erneuerung der Heizungsanlage im Gebäude Rathaus mit 17,9 TEUR.

Die Stadt Peitz hat für das Jahr 2021 investive Schlüsselzuweisungen in Höhe von 111,3 TEUR erhalten.

Produkt, Kostenstelle	Maßnahmen (in TEUR)			Plan 2020	vorl.Ist 2020	Plan 2021	vorl.Ist 2021
Liegenchaftsmanagement 11106.2000	Verkauf Grundstücke Rechte, Geb.	99	EZ	46,7	7,8	40,3	81,4
	Erwerb Grundstücke Rechte, Geb.		AZ	12,0	2,9	12,0	11,7
	Saldo		S	34,7	4,9	28,3	69,7
Eisenhüttenwerk/ Fischereimuseum Peitz 25201.2001	Zuweisung Gemeinden/ GV	99	EZ	0,8	2,4	0,0	4,3
	Erwerb BGA		AZ	1,0	2,7	0,0	4,9
	Saldo		S	-0,2	-0,3	0,0	-0,6
Festungsturm 25201.2003	Zuweisung Gemeinden/GV	99	EZ	0,8	0,0	0,0	0,2
	Erwerb BGA		AZ	1,0	0,3	0,0	0,6
	Erwerb GWG		AZ	0,0	0,0	0,0	0,2
	Saldo		S	-0,2	-0,3	0,0	-0,4
Geb. Hütten/Fischereimus. 25211.2401	LED-Beleuchtung	02	AZ	0,0	11,1	0,0	0,0
Partnerschaften/Euroregion 28101.2002	Erwerb GWG	98	AZ	0,0	0,0	0,0	1,2
Sonstige Heimatpflege 28101.2003	Erwerb Sachanlagen	99	AZ	0,0	0,0	0,0	4,2
Geb. Jugendclub Schulstr.8 b 36511.2511	Hochbaumaßnahmen	01	AZ	0,0	0,0	0,0	0,1
Geb. Sportlerheim Eintracht 42111.2502	Erwerb GWG	99	AZ	0,0	0,0	0,0	0,5
Städtebauliche Sanierung 51101.2001	Zuweisungen Land / Bund	01	EZ	430,0	491,7	94,0	135,0
	(Ausgleichs-) Beiträge, Entgelt		EZ	6,0	3,8	6,0	0,0
	Verkauf Grundstücke, Rechte, Gebäude		EZ	63,0	63,2	6,0	0,0
	Hochbaumaßnahmen		AZ	0,0	0,0	0,0	0,0
	Tiefbaumaßnahmen		AZ	420,0	314,9	75,0	129,7
	Zuschüsse Invest übrige Bereiche		AZ	120,0	43,5	50,0	23,6
	Erwerb Grundstücke, Rechte, Gebäude		AZ	15,0	-0,4	15,0	0,0
	Saldo <i>Sondervermögen</i>		S	-56,0	200,7	-34,0	-18,3

Produkt, Kostenstelle	Maßnahmen (in TEUR)			Plan 2020	vorl.Ist 2020	Plan 2021	vorl.Ist 2021
Geb. SammelkSt 52211.2999	sonst.Baumaßnahme	99	AZ	0,0	0,0	0,0	3,3
Straßen / Gehwege / Radwege 54101.2001	Dammzollstr. 2.BA, 2.TA	05	EZ	0,0	0,8	0,0	0,8
	Fuß-/Radweg L50	04	EZ	0,0	0,2	0,0	0,0
	Zuweisung Land Gehweg Heinrich- Mosler-Ring	22	EZ	0,0	0,0	40,0	0,0
	Tiefbau Gehweg Heinrich-Mosler-Ring		AZ	10,0	0,0	60,0	0,8
	Tiefbau Fischerstraße	99	AZ	25,0	0,0	0,0	0,0
	Saldo		S	-35,0	1,0	40,0	0,0
Straßenbeleuchtung 54101.2003	Umrüst.LED Cottbuser Str.	16	AZ	0,0	2,3	0,0	0,0
	Beiträge STBL Ringstraße	18	EZ	0,0	0,0	0,0	0,0
	Straßenbeleuchtung Ringstraße		AZ	15,0	0,0	0,0	0,0
	Straßenbeleuchtung J.- Gagarin_Str.	19	AZ	0,0	20,3	0,0	0,0
	Beiträge MSK	99	EZ	0,0	0,0	0,0	8,4
	Straßenbeleuchtung MSK		AZ	0,0	0,0	18,0	0,0
Öffentliches Grün 55101.2000	Baumpflanzungen MSK	99	AZ	0,0	0,6	0,0	0,6
Bauhof Peitz 55110.2000	Veräuß.v.übr. Sach.vermögen	99	EZ	0,0	0,0	0,0	8,2
	Erwerb BGA		AZ	8,1	4,9	7,2	20,1
	Erwerb GWG		AZ	10,5	3,5	7,2	6,9
Wasserbauliche Anlagen 55201.2001	Steganlagen	02	EZ	0,0	17,6	0,0	0,0
	Steganlagen		AZ	0,0	24,5	0,0	0,0
Friedhof Dammzollstr. 55301.2001	Erwerb BGA	99	AZ	2,5	0,8	2,5	2,0
Friedhof Triftstr. 55301.2002	sonst.Baumaßnahme	05	AZ	0,0	0,0	0,0	18,3
	Erwerb BGA	98	AZ	2,5	0,8	2,5	2,0
Gebäude Rathaus 57311.2801	Zuweisung Land	05	EZ	0,0	0,0	0,0	0,0
	Ausbau Touristinfor- mation		AZ	0,0	0,0	20,0	2,0
	Erneuerung Heizungsanlage	06	AZ	15,0	0,0	0,0	17,9
	Hochbaumaßnahme MSK	99	AZ	0,0	0,0	0,0	0,9
Zuweisungen/Umlagen 61101.2001	inv. Schlüsselzuweisung	99	EZ	110,3	113,2	83,1	111,3
	Einzahlungen gesamt		EZ	657,6	700,7	269,4	349,6
	Auszahlungen gesamt		AZ	657,6	432,7	269,4	251,5
	Saldo		S	0,0	268,0	0,0	98,1